

**Geschäftsführung
Sportausschuss**

Es informiert Sie	Frank Herfeld
Telefon (0202)	563-2673
Fax (0202)	563 8057
E-Mail	frank.herfeld@stadt.wuppertal.de
Datum	01.12.2003

Niederschrift

über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Sportausschusses am 27.11.2003

Anwesend sind:

Vorsitz

Herr Bernhard Simon ,

von der CDU-Fraktion

Herr Horst-Emil Ellinghaus , Herr Peter Jung , Herr Theodoros Olymos , Herr Volker Rösener ,

von der SPD-Fraktion

Frau Barbara Dudda-Dillbohner , Herr Wolfgang Hahn , Herr Peter Hartwig ,

von der FDP-Fraktion

Frau Andrea Seipp ,

berat. Mitglied § 58 I GO NRW

Herr Gerhard Schäfer ,

als sachkundige Bürger

Herr Eberhard Hasenclever , Herr Ioannis Stergiopoulos ,

als sachkundige Einwohner

Frau Dorothee Hartmann , Herr Klaus Jend , Herr Lothar Pfannkuchen , Herr Volkmar Schwarz ,

von der Verwaltung

Herr Peter Keller , Herr Bernd Schneider ,

als Gast

Herr Dr. Hans-Uwe Flunkert ,

Vertreterin der Verwaltung

Frau Beig. Marlis Drevermann ,

Schriftführer

Herr Frank Herfeld ,

Beginn: 16:00 Uhr

Ende: 16:35 Uhr

Vor Eintritt in die Tagesordnung wird die Niederschrift zur Sitzung am 25.09.03 genehmigt.

Anschließend informiert **Herr Stv. Simon**, dass die in gedruckter Form versandte Einladung irrtümlich einen nicht-öffentlichen Tagesordnungspunkt 6 enthält. Richtig aber ist, dass alle Tagesordnungspunkte öffentlich sind. Der Tagesordnungspunkt 6 „Trainerkostenzuschüsse für hauptamtlich beschäftigte Trainer - VO/2219/03“ wird somit TOP 5 und „Wünsche, Anregungen und Mitteilungen“ wird TOP 6. Der Ausschuss ist damit einverstanden.

I. Öffentlicher Teil

1 **Auszahlung von Zuschüssen an Wuppertaler Sportvereine 2003** **Vorlage: VO/2271/03**

Herr Stv. Simon informiert, dass der Fortfall des Jugendleiterzuschusses zur Zeit auf Grund der Vorgaben im Landesfinanzierungsgesetz noch nicht auf andere Weise, z. B. der zukünftigen an die Gemeinden zu zahlenden Zuschusspauschalen, aufgefangen werden kann. Nach seiner Kenntnis arbeiten die politischen Kräfte aber daran, diese Situation im Sinne des Sports zu verbessern.

Beschluss des Sportausschusses vom 27.11.2003:

Den in der Anlage 1 aufgeführten Wuppertaler Sportvereinen werden für 2003 Unterhaltungskostenzuschüsse für vereinseigene Sportanlagen und Zuschüsse zur Förderung der Übungsarbeit in einer Gesamthöhe von 243.082 € gewährt.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 11
Ablehnung: 0
Enthaltung: 0

2 **Nutzung der ehem. Stadiongaststätte durch Stadtsportbund und Stadtbetrieb Sport und Bäder** **Vorlage: VO/2042/03**

Herr Dr. Flunkert teilt in Ergänzung zu seinem mündlichen Bericht in der Sitzung am 25.09.03 mit, dass die Deckungslücken zur Sanierung evtl. ausgeglichen werden können, da sich unerwartet die Möglichkeit zur Zusammenarbeit mit dem Wichernhaus, der GESA und dem Bereich Arbeiten und Lernen ergeben hat. Zunächst werden ab Anfang 2004 die Maßnahmen zur Sicherung des Gebäudes begonnen. Hierzu wird eine Lehrwerkstatt im Gebäude eingerichtet und Kräfte aus dem Bereich „Arbeit statt Sozialhilfe“ beschäftigt. Die Maßnahme wird zwei bis drei Jahre dauern.

3 **Bäderzielplanung** **Vorlage: VO/2067/03**

Herr Schneider betont, dass die meisten gewünschten Informationen ohne großen Aufwand zur Verfügung gestellt werden können. Für die Fragen, die ohne aufwändige Analysen nicht zu beantworten sind, kann die zeitliche Vorgabe nicht eingehalten werden und der finanzielle Aufwand wäre sehr hoch.

Herr Stv. Hartwig macht darauf aufmerksam, dass die Informationen zu den meisten Fragen den Fraktionen bereits vorliegen. Zur Bearbeitung der differenzierten Fragen wird seine Fraktion angesichts des finanziellen Aufwandes und der augenblicklichen Bäderdiskussion keine Zustimmung geben.

Frau Seipp erklärt, dass ihr aus der Verwaltung bereits signalisiert wurde, dass alle Fragen ohne großen Aufwand beantwortet werden könnten.

Frau Drevermann verneint dies. Darüber hinaus weist sie darauf hin, dass die Ziele für den Bäderbereich bereits durch entsprechende Ratsentscheidungen für die nächsten Jahre vorgegeben sind und nun an der Realisierung dieser Ziele zu arbeiten ist.

Herr Stv. Simon gibt zu bedenken, dass auch Fragen in der Aufstellung enthalten sind, deren Antworten mit Auslegungsproblemen behaftet sind. So wäre die Bewertung der Bäder im interkommunalen Vergleich auf Grund ihrer Anzahl sicher sehr positiv unter Berücksichtigung, dass Wuppertal aber eine Wassersporthochburg ist, würde sich ein anderes Bild ergeben. Von daher wäre zu bedenken, ob die Beantwortung **aller** Fragen nützt oder eher schadet.

Der Ausschuss erklärt sich mit dem Vorschlag von **Herrn Schneider** einverstanden, bis zur nächsten Ausschusssitzung eine Übersicht vorzubereiten, aus der der organisatorische, personelle und finanzielle Aufwand zur Beantwortung der Fragen hervorgeht. Auf dieser Basis kann dann weiter beraten werden.

4 Entgegennahme ohne Beschluss

4.1 **Sportentwicklungsplanung**
- mdl. Bericht -

Herr Schneider informiert, dass **Herr Heiner Koch**, bislang beim Stadtbetrieb Weiterbildung tätig, für zwei Jahre beim Stadtbetrieb Sport & Bäder mit der Erstellung eines Sportstättenentwicklungsplanes beschäftigt sein wird.

Anschließend stellt sich **Herr Koch** persönlich dem Ausschuss vor.

4.2 **Beyenburger Stausee**
Vorlage: VO/2025/03

Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

5 **Trainerkostenzuschüsse für hauptamtlich beschäftigte Trainer**
Vorlage: VO/2219/03

Beschluss des Sportausschusses vom 27.11.2003:

Der Ausschuss nimmt die Vorlage zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 10
Ablehnung: 0
Enthaltung: 0

Herr Stv. Hartwig nahm wegen Befangenheit gem §§ 16/19 Geschäftsordnung Rat nicht an Beratung und Beschluss zu diesem TOP teil.

6 **Wünsche, Anregungen und Mitteilungen**

Sporthallen Küllenhahn

Herr Stv. Simon macht auf die vom Turnverband Wuppertal ausgelegte Information aufmerksam. Im Namen des Ausschusses betont er die Unterstützungswürdigkeit dieser Veranstaltungen.

Herr Schneider verdeutlicht, dass die Sportverwaltung für alle Belange des Sports innerhalb der Verwaltung zuständig ist und sich auch als Anwalt des Sports sieht um z. B. die notwendigen Rahmenbedingungen für Veranstaltungen etc. zu realisieren. Er bittet **Frau Hartmann**, sich unmittelbar an ihn zu wenden.

Herr Schwarz bestätigt die erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen Stadtsportbund und Sportverwaltung insbesondere in dem genannten Bereich.

Vertreter des Wuppertaler Schwimmverbandes für den Sportausschuss

Herr Stv. Simon teilt mit, dass der Schwimmverband Wuppertal ihm gegenüber geäußert hat, die von **Herrn Stouten** aufgegebenen Position im Sportausschuss als sachkundiger Einwohner mit Herrn Peter Nocke, dem 1. Vorsitzenden des Schwimmverbandes, neu besetzen zu wollen.

Im Namen des Ausschusses bittet er die Verwaltung um entsprechende Veranlassung.

Gartenhallenbad Cronenberg

Herr Stv. Simon berichtet, dass er dem Cronenberger Teil der WZ entnehmen musste, dass es Beschwerden über die frühe Schließung der Sauna freitags und samstags abends im Gartenhallenbad gibt.

Er bittet die Verwaltung zu prüfen, ob es evtl. einen bürgerfreundlicheren Kompromiss unter Berücksichtigung des notwendigen Personalabbaus gibt.

Städtische Tennisplätze Raumental/Badische Strasse

Herr Stv. Ellinghaus ist aufgefallen, dass sich die Plätze und auch das Umfeld in einem sehr schlechten Zustand befinden.

Herr Schneider informiert, dass die Tennisplätze mangels entsprechender Nachfrage abgängig sind und zur Vermarktung des Grundstücks abgegeben worden sind.

gez.

Herr Stv. Simon
- Vorsitzender -

gez.

Herr Stv. Hartwig
- stellv. Vorsitzender -

gez.

Frau Drevermann
- Leiterin GB 2.2 -

gez.

Herr Frank Herfeld
- Schriftführer -